

Deutsche Fachgesellschaft für Psychose
und Sucht, Herbsttagung 2016:

**Bunte Vielfalt abwägen –
Neuroleptika zwischen
Notwendigkeit und Entbehrlichkeit**

„Den Stimmen einen Sinn geben“

Antje Wilfer, Netzwerk Stimmenhören e.V.:



Erfahrungsfokussierte Begleitung (EFB)

Entdeckung der Beziehung
zwischen Stimmen und
Lebensgeschichte

Romme/Escher 1998

Grundannahmen 1-3

- Stimmenhören ist ein normales und persönliches Phänomen
- Stimmenhören hat eine Beziehung zu emotional überwältigenden Lebensereignissen
- Stimmen haben einen Sinn im Zusammenhang mit diesen Lebensereignissen

Grundannahmen 4-7

- Stimmen repräsentieren Gefühle und/oder Personen, die mit diesen Lebensereignissen verbunden sind
- Stimmen sind Boten, die auf signifikante Probleme zeigen
- Stimmen sind beides:
 - Angriff auf die Identität
 - Weg Identität zu schützen oder zu erhalten
- Botschaften der Stimmen können sichtbar werden beim Erarbeiten eines sogenannten Konstruktes

Erfahrungsfokussierte Begleitung (EFB)

Entstehung:

journalistischer Ansatz
qualitative Forschung

Biographiearbeit:

Verknüpfung
Lebensgeschichte mit
Stimmen

drei Arbeitsschritte:

1. Interview
2. Bericht
3. Konstrukt

Maastricht Interview

ROMME/ESCHER 1998[®]

- halb strukturiert
- gemeinsames, gleichberechtigtes „Forschen“
- „therapeutische Nebenwirkungen“
- 12 Themenbereiche

Gliederung des Interviews I

1. die Stimmenhörfahrung an sich
2. Charakteristika der Stimmen
3. persönliche Stimmenhörgeschichte
4. Auslöser der Stimmen
5. Was sagen die Stimmen?
6. Theorien über die Stimmen

Gliederung des Interviews II

7. Auswirkungen der Stimmen
8. Gleichgewicht der Beziehung
9. Benutzte Bewältigungsstrategien
10. Kindheit
11. „(Be)handlungsgeschichte“
12. Soziales Netzwerk

Bericht

- Zusammenfassung und Strukturierung der erhaltenen Informationen
- Gliederung wie Interview
- Interviewer schreibt
- gemeinsames Besprechen, Ergänzen, Korrigieren
- Grundlage für Konstrukt

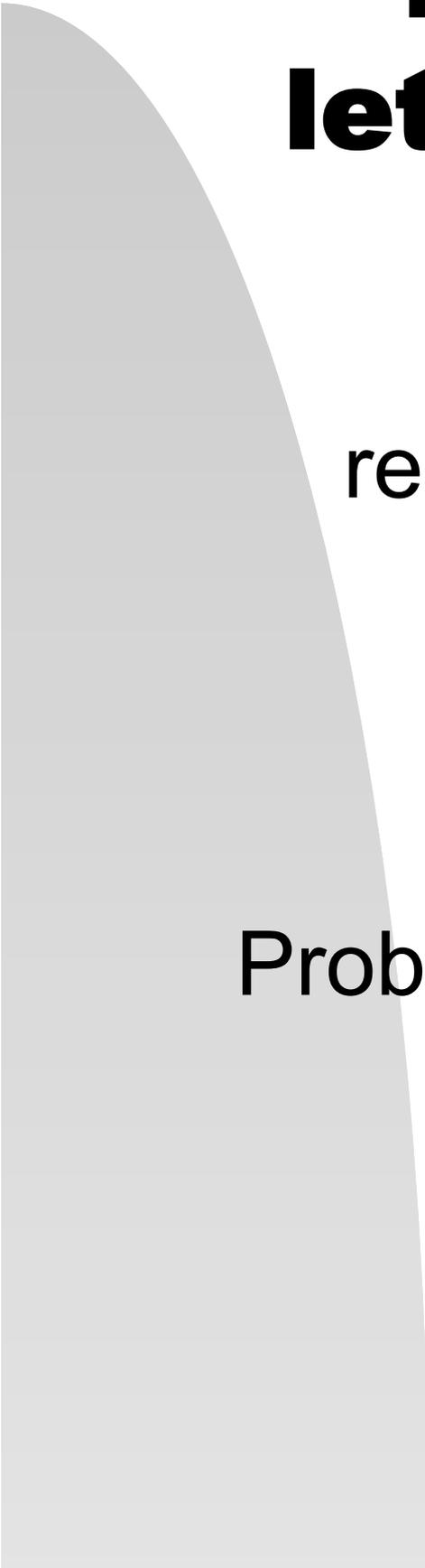
Konstrukt

Gemeinsames Suchen nach der Bedeutung

- letzter Analyseschritt
- Ordnen der Fakten

Konstrukt wichtigste Fakten

- Identität der Stimmen
- Charakteristika
- Stimmenhörgeschichte /
erstes Auftauchen
- Auslöser
- Inhalte
- Kindheit / Jugend /
Traumata



Konstrukt letzter Schritt

WEN / WAS

repräsentieren die
Stimmen?

WELCHES

Problem repräsentieren
die Stimmen?

Beispiel für ein Konstrukt:

Ellen:

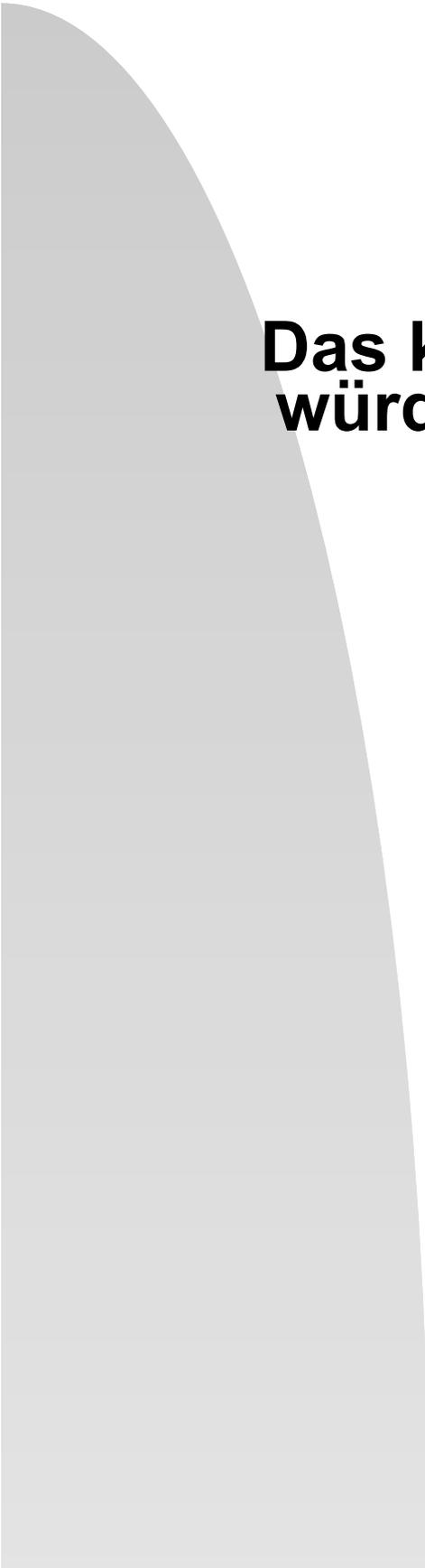
- 36 Jahre, geschieden, 2 Kinder leben beim Vater, Hausfrau
- Gewalt und Missbrauch in der Ehe
- Flucht ins Frauenhaus → Scheidung
- Annäherungsversuche des Ex-Mannes
- erste psychotische Episode mit Stimmen
- Ex-Mann übernimmt Kinder
- zweite psychotische Krise mit Stimmen → Stimmen bleiben

Konstrukt Ellen: wichtigste Fakten

- **Identität:** männlich, 45 Jahre, “rauher Aufseher”
- **Charakteristika:** fordernd, verbietend, beschimpfend, diktatorisch
- **Geschichte:** 1. Auftreten nach Annäherung des Ex-Mannes, 2. Auftreten nach Verlust der Kinder
- **Inhalt:** “Hure, Schlampe!” “Steh auf oder ich steche auf dich ein!” “Geh unter die Dusche”
- **Auslöser:** Stimme kontinuierlich da, bössartiger wenn Ellen allein und traurig
- **Auswirkungen:** Angst vor Stimme gleicht Angst vor Ex-Mann
- **Kindheit/Jugend:** Vater trat immer für Ellen ein → Ellen lernte nicht, Position zu beziehen

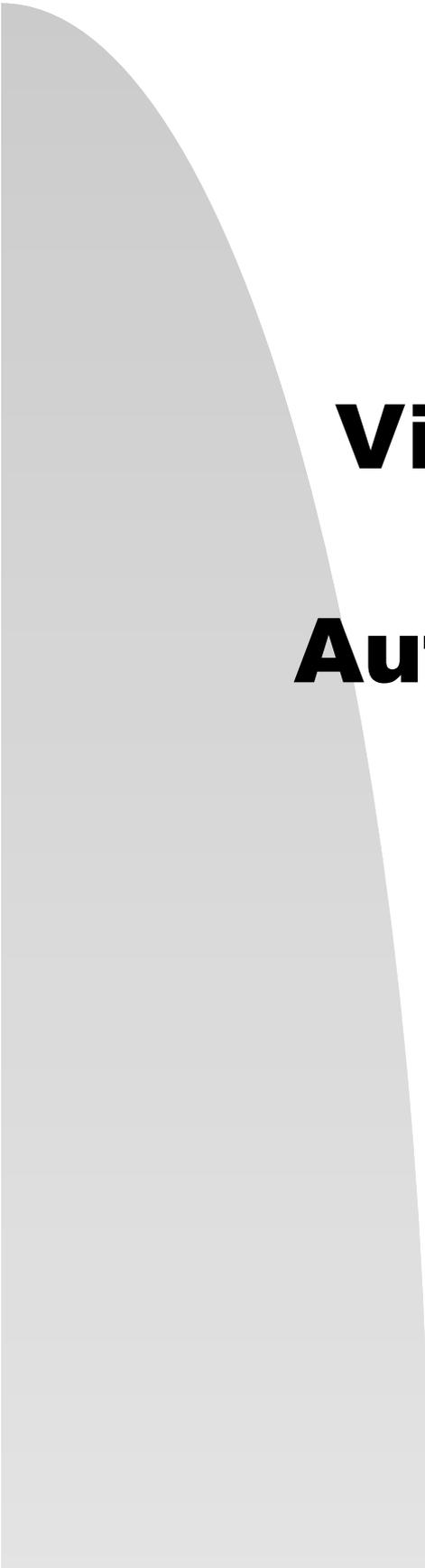
Konstrukt Ellen letzter Schritt

- **WER:**
brutaler Ex-Mann
- **WELCHE PROBLEME:**
Unfähigkeit sich
durchzusetzen,
Ausgeliefertsein an Ex-
Mann → Verlust der
Kinder



**Das klingt fantastisch, wir
würden gerne so arbeiten**

ABER:



**Vielen Dank für
ihre
Aufmerksamkeit!**

Literaturliste

„Stimmenhören akzeptieren“

M. Rommé / S. Escher
NEUNPLUS1 Verlag, Berlin 2001
ISBN 3 – 936033 – 09 9

„Making Sense of Voices“

M. Rommé / S. Escher
Mind Publications, London 2000
ISBN 1 – 874690 – 86 3

„Stimmenhören verstehen und bewältigen“

(Psychosoziale Arbeitshilfen Nr. 14)
R. Coleman / M. Smith
Psychiatrie-Verlag
ISBN 3 – 88414 – 247 – X

„Stimmen hören – Botschaften aus der inneren Welt“

I. Stratenwerth / Th. Bock
Piper Taschenbuchverlag
ISBN 3 – 4922 – 991 – 3

„Ausbruch aus dem Angstkäfig“

A. Gehrke
Paranus-Verlag
ISBN 3 – 926299 – 53 – 7

„Die Bettelkönigin“

I. Stratenwerth / Th. Bock
Ein Buch für Menschen ab 8 Jahre
Kore Edition (Göre bei Kore)
ISBN 3 – 933056 – 01 – 2

Brückenschlag Band 21 „Stimmenwelten“

Zeitschrift für Sozialpsychiatrie Literatur Kunst
Paranus Verlag, Neumünster 2005
ISBN 3-926200-63-4

„Stimmenhören“

M. Amering, H. Katschnig (Hg.)
Facultas Verlag, Wien 2005
ISBN 3-85076-638-1